NIEDERSCHRIFT

(Sitzungsprotokoll)

über die 23. Sitzung des Gemeinderates der Marktgemeinde Frankenfels am 26.09.2023 im Gemeinderatssitzungssaal Frankenfels, Markt 10

Anwesend:
Bgm. Herbert Winter
Vzbgm. Christof Eigelsreiter
GGR Arthur Vorderbrunner
GGR Alfred Hollaus
GGR Elisabeth Wieland-Widder
GGR Anton Hofegger jun
GGR Edeltraud Tuder
GGR Luise Doppler
GR Günther Hollaus
GR Gerhard Enne
GR Gottfried Rasch
GR Emarita Wegerer
GR Jürgen Sickinger
GR Christoph Wutzl
GR Wolfgang Niederer
GR Daniel Fuxsteiner
GR Cornelia Rauchberger
Manfred Hößl, ASBÖ Obmann (bis TOP 1)
Stefanie Bieder, Kassenverwalterin (bis TOP 4)

Entschuldigt:
GR Daniela Karner
GR Norbert Kapeller
GR Helmut Riedl
GR Hannes Karner

Vorsitzender: Bgm. Herbert Winter

Schriftführer: Patrick Pfeffer

Beginn: 17:45 Uhr

Ende: 20:45 Uhr

Der Vorsitzende begrüßt alle Gemeinderäte. Die Sitzung ist öffentlich und beschlussfähig. Alle Gemeinderäte wurden ordnungsgemäß geladen. Des Weiteren ist der ASBÖ Obmann Manfred Hößl anwesend und präsentiert die Vorstellungen des ASBÖ zur Bebauung der Hofstadtwiese.

TAGESORDNUNG:

1. Genehmigung des Protokolls der Gemeinderatssitzung vom 05.07.2023
2. Bericht Gebarungseinschau
3. Nachtragsvoranschlag 2023
4. Beratung Flächenwidmungs- und Bebauungsplan
5. Mehrkosten Güterwegbau Frankenfelsberg
6. Eisenbahnkreuzungen, Neubeschluss Übereinkommen mit NÖ Bahnen
7. Beratung Erneuerung Tennishütte
8. Beitritt Aktion „Will Dienstrad“
9. Beratung Eintrittspreiserhöhung Nixhöhle
10. Versicherungsangelegenheiten
11. Zivilschutzangelegenheiten
12. Schneeräumung Bahnhöfe
13. Berichte/Allfälliges

Nicht öffentlicher Teil:

14. Personalangelegenheiten
15. Beratung Bebauung Gemeindegrundstück Hofstadtwiese
16. Subventionsansuchen
17. Grundveräußerung
18. Ehrungen

TOP 1: Genehmigung des Protokolls der Gemeinderatssitzung vom 05.07.2023

Sachverhalt:

Der Vorsitzende stellt fest, dass gegen das Sitzungsprotokoll der letzten Sitzung keine schriftlichen Einwände erhoben wurden. Das Sitzungsprotokoll gilt daher als genehmigt.

TOP 2: Bericht Gebarungseinschau

Sachverhalt:

Der Vorsitzende übergibt das Wort an den Obmann des Prüfungsausschusses GR Gerhard Enne. GR Enne berichtet, das am 06.09.2023 eine unvermutete Kassenprüfung durch den Prüfungsausschuss stattgefunden hat. Die Überprüfung der Ist-Bestände der Handkassa sowie des Girokontos in der Höhe von € 272.429,98 stimmen mit dem Soll-Stand überein.
Die Belege wurden stichprobenartig überprüft und bei einem Beleg fehlte die Unterschrift des Bürgermeisters, diese wurde bereits nachgeholt.

Antrag des Bgm.: Der Gemeinderat möge den Bericht des Prüfungsausschusses zur Kenntnis nehmen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Beschluss: Antrag wird angenommen

Redner: Bgm. Winter, GR Enne

TOP 3: Nachtragsvoranschlag

Sachverhalt:

Der Vorsitzende übergibt das Wort an die Kassenverwalterin Bieder, welche die wichtigsten Eckpunkte des Nachtragsvoranschlages 2023 erklärt.

Im Nachtragsvoranschlag 2023 wurden unter anderem die Personalkosten um € 32.500,- erhöht , die Energiekosten wurden je Haushaltsstelle um 75% erhöht, sowie die Projektkosten des Güterwegneubaues Frankenfelsberg um € 30.000,- und die Urnenhaine um € 25.000,- angepasst.
Die größte Budgetbelastung welche es im Nachtragsvoranschlag zu berücksichtigen galt, waren die Kredit-Zinsanpassungen welche gegenüber dem Voranschlag 2022 um € 180.000,- gestiegen sind und im NVA mit € 235.000,- budgetiert wurden.

Folgende Projekte werden im Nachtragsvoranschlag nachbudgetiert:

Vorhaben	VA 2023	NVA 2023
Urnengräber + Kirchenmauer	€ 20 000,00	€ 45 000,00
Förderung Badsanierung M102	€ -	€ 5 000,00
Stiege Nixhöhle	€ -	€ 1 400,00
Souvenirankauf Nixhöhle	€ -	€ 1 500,00
Feuerwehrfinanzierungssystem 2024 Frankenfels	€ 15 000,00	€ 16 290,00
Feuerwehrfinanzierungssystem 2024 Weißenburg	€ 7 500,00	€ 8 200,00

Energiekosten	€ 118 200,00	€ 168 900,00
Wartung Hauspumpwerke Tiefgrabenrotte		€ 3 100,00
Sessel und Tische Kindergarten	€ 800,00	€ 1 300,00
NÖVOG Radabstellanlage		€ 5 000,00
NÖVOG E-Tankstelle		€ 3 000,00
Güterwegerhaltung Brandlleiten		€ 20 000,00
Güterweg Frankenfelsberg Endabrechnung	€ 100 000,00	€ 130 000,00
NÖVOG Kinderspielplatz 50% Kosten		€ 5 800,00
Planungskosten Radweg		€ 3 000,00

Erfreulich ist, dass die Bedarfszuweisungen I anstelle von erwarteten € 120.000,- nach Mitteilung der Landesregierung € 182.323,48 betragen.

Als Ausgleich zum Verzicht auf den Interessentenbeitrag (Tourismus) wurden bereits € 13.000,- verbucht und im NVA berücksichtigt.

Beim Rechnungsabschluss 2022 konnte anstelle von angenommenen € 100.000,- doch € 205.916,52 in das Haushaltsjahr 2023 übernommen werden. Vorsichtshalber wurde im Voranschlag 2023 ein geringerer Betrag eingesetzt. Durch die Zuzählung des überschüssigen Haushaltspotenzials zum bestehenden Haushaltspotenzial vom Voranschlag 2023 in der Höhe von € 94.000, - können viele der Mehrkosten ausgeglichen werden.
Es verbleibt ein positives Haushaltspotential von € 84.916,52.

Antrag des Bgm.: Der Gemeinderat möge den Nachtragsvoranschlag mit allen Anlagen in der vorliegenden Form beschließen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Beschluss: Antrag wird angenommen

Redner: Bgm. Winter

TOP 4: Beratung Flächenwidmungs- und Bebauungsplan

Sachverhalt:
Der Vorsitzende berichtet über die Bauausschusssitzung, wo die Pläne nochmals überarbeitet wurden. Nach einer nochmaligen Überarbeitung durch den Raumplaner und der 6-wöchigen öffentlichen Auflage der Bebauungspläne können diese Änderungen im Gemeinderat beschlossen werden.

TOP 5: Mehrkosten Güterwegbau Frankenfelsberg

Sachverhalt:
Der Vorsitzende berichtet, dass zu Beginn des Projektes rund € 700.000,- an Baukosten geschätzt wurden. Mittlerweile hat sich die Summe durch die allgemeine Teuerung sowie die normale Preiserhöhung (lt. B6 Stephan Karner) auf Projektkosten von rund € 1.000.000,- erhöht.

Der Gemeindeanteil beträgt daher € 100.000,-. Das sind € 30.000,- mehr als im Haushaltsjahr 2023 veranschlagt wurden.

Antrag des Bgm.: Der Gemeinderat möge die Erhöhung des Gemeindeanteiles im Haushaltsjahr 2023 von € 100.000,- auf € 130.000 beschließen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Beschluss: Antrag wird angenommen

Redner: Bgm. Winter

TOP 6: Eisenbahnkreuzungen, Neubeschluss Übereinkommen mit NÖ Bahnen

Sachverhalt:
Der Vorsitzende berichtet über das in der Gemeinderatssitzung vom 05.07.2023 beschlossene Übereinkommen mit den Niederösterreich Bahnen betreffend der Auflassung der Eisenbahnkreuzungen Zigga und Nixhöhle.
Da der Sperrschranken zur Auflassung der Eisenbahnkreuzung teurer wurde, beläuft sich der Gemeindeanteil auf € 3.000, - anstelle der angenommenen € 1.800, -.

Antrag des Bgm.: Der Gemeinderat möge die neuen Übereinkommen mit den NÖ Bahnen beschließen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Beschluss: Antrag wird angenommen

Redner: Bgm. Winter

TOP 7: Beratung Erneuerung Tennishütte

Sachverhalt:
Der Vorsitzende berichtet darüber, dass der UTC Frankenfels, wie schon in den letzten Sitzungen besprochen, die Errichtung einer neuen Tennishütte anstrebt. Diesbezüglich wurden neue Pläne sowie Kostenschätzungen vorgelegt, welche sich laut dem Obmann Herrn Simon Prack auf rund € 56.000,- belaufen.

Bisher bekannte Fördermöglichkeiten sind: 10% durch Sportland Niederösterreich und 10% durch die Union.

Es müssen mit den UTC Frankenfels noch weitere Gespräche geführt werden, auch im Hinblick auf mögliche WC-Anlagen.

Redner: Bgm. Winter

TOP 8: Beitritt Aktion „Will Dienstrad“

Sachverhalt:
Der Vorsitzende berichtet darüber, dass über die Aktion „Will Dienstrad“ die Möglichkeit besteht, sich als Bediensteter der Marktgemeinde Frankenfels ein E-Bike über den Dienstgeber und monatliche Ratenzahlung anzuschaffen.

Vorteile:
- Für den Kauf des E-Bikes gibt es eine Bundesförderung in der Höhe von € 400,-
- Man spart sich die Mehrwertsteuer
- Abstattung über 4 Jahre von Lohn, danach Kaufmöglichkeit
- In Summe spart man sich rund 30-35 % vom Kaufpreis

Voraussetzung dafür ist das Interesse von mindestens fünf Bediensteten, sowie ein Gemeinderatsbeschluss. Für die Gemeinde entstehen keine Kosten.

Antrag des Bgm.: Der Gemeinderat möge den Beitritt zu Will Dienstrad beschließen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Beschluss: Antrag wird angenommen

Redner: Bgm. Winter

TOP 9: Beratung Eintrittspreiserhöhung Nixhöhle

Sachverhalt:
Der Vorsitzende berichtet über eine Besprechung mit Herrn Albin Tauber, in der Herr Tauber die Erhöhung der Eintrittspreise in der Nixhöhle empfiehlt.
Laut Tauber haben sich die Eintrittspreise in der Nixhöhle immer an denen der Ötscherhöhle orientiert. Diese liegen Momentan bei € 10,-.

Folgende Anhebung der Eintrittspreise werden daran angelehnt vorgeschlagen:

	Preise AKTUELL	Preise NEU
Erwachsene	€ 7,-	**€ 9,-**
Erwachsene ermäßigt	€ 6,-	**€ 7,50**
Kinder	€ 5,-	**€ 6,-**
Kinder ermäßigt	€ 4,-	**€ 5,-**
Mindesteintritt	€ 48,-	**€ 60,-**

Um auf den Mindestbetrag für eine Führung zu kommen, müssen 8 Erwachsene den ermäßigten Eintritt von € 7,50 oder 12 Kinder ermäßigt € 5,- bezahlen.

Antrag des Bgm.: Der Gemeinderat möge die neuen Eintrittspreise für die Nixhöhle, wie oben angeführt beschließen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Beschluss: Antrag wird angenommen

Redner: Bgm. Winter

TOP 10: Versicherungsangelegenheiten

Sachverhalt:
Der Vorsitzende übergibt das Wort an Herrn GGR Vorderbrunner, welcher mit den Versicherungsangelegenheiten betraut ist. Anhand der nachstehenden Tabelle erklärt GGR Vorderbrunner die notwendigen Änderungen der best. Versicherungsverträge.

1. Betriebshaftpflicht - Änderung	
derzeitiger Status:	Bei Uniqa mit einer Deckung von 1,5 Mio. Euro und einer Vermögensschadendeckung gesamt 3.977,33 Euro im Jahr.
Änderung:	Erhöhung der Pauschaldeckungssumme auf 3,0 Mio. Euro – Jahresprämie 4.538,02 Euro ***oder*** Erhöhung der Pauschaldeckungssumme auf 5,0 Mio. Euro – Jahresprämie 4.986,56 Euro
empfohlene Änderung	Annahme Variante 5 Mio. Euro Deckung bei Uniqa Versicherung

2. Firmen KFZ-Rechtsschutz – Neuabschluss	
derzeitiger Status:	Keine best. Versicherung
Änderung:	Versicherungsabschluss bei der Zürich Versicherung, Versicherungssumme 215.000.- Euro, 260.- Euro/Jahr
empfohlene Änderung	Neuabschluss bei der Zürich Versicherung

3. Photovoltaikversicherung-Gemeindebauhof - Neuabschluss	
derzeitiger Status:	Keine best. Versicherung
Änderung:	Versicherungsabschluss bei der Uniqa Versicherung, Jahresprämie 113.- Euro
empfohlene Änderung	Neuabschluss bei der Uniqa Versicherung

4.a) Best. Gebäudeversicherung Nixhöhle/Aufbahrungshalle/Schule bei NÖ Versicherung - Änderung	
derzeitiger Status:	Fehlende Zusatzdeckungen, wie Außenanlagen
Änderung:	Anpassung, Deckung ähnlich wie dzt. best. Versicherungsumfang jedoch Erweiterung bei den Zusatzdeckungen Dzt. Jahresprämie 1716,13 Euro - neue Jahresprämie 1722.- Euro (5,87.- Euro Mehrkosten/Jahr), Umstieg wird von AON empfohlen
empfohlene Änderung	Änderung/Erweiterung bei NÖ Versicherung

4.b) Best. Gebäudeversicherung Nixhöhle/Aufbahrungshalle/Schule bei NÖ Versicherung – Änderung – Aufnahme Landeskindergarten	
derzeitiger Status:	Landeskindergarten bei Donau Versicherung, Vertrag nicht günstig.

Änderung:	In weiterer Folge ab 01.04.2024 – Erweiterung des Versicherungsvertrages bei der NÖ Versicherung und Aufnahme auch des Landeskindergartens in den Vertrag Dzt. Jahresprämie 3.571,52 Euro (Gesamt NÖ Vers. und Donau Vers.) auf 2.986.- Euro im Jahr (bei NÖ Versicherung) – würde eine Ersparnis von 585,52 Euro bedeuten.
empfohlene Änderung	Änderung best. Vertrag bei der NÖ Versicherung (Aufnahme Landeskindergarten) und dementspr. Kündigung der best. Landeskindergartenversicherung bei Donau Versicherung.

5. Kläranlage/Kat-Lager – Änderung	
derzeitiger Status:	Bestehende Maschinenbruchversicherung (mit Zeitwertdeckung) ebenso wie die Versicherung für Kat-Lager (Doppelversicherung) kündigen – Ersparnis 9.826,87.- Euro.
Änderung:	Änderung bestehender Vertrag bei Uniqa Versicherung wird empfohlen; Versicherungssummenanpassungen bei KAT-Lager Einrichtung und Kläranlage – Mehrkosten von 3.072,92 Euro stehen den Einsparungen von 9.826,87.- Euro gegenüber, was eine konkrete Ersparnis von rund 6.754.- Euro bringt.
empfohlene Änderung	Kündigung best. Maschinenbruchversicherung Kläranlage bei Uniqa und Kündigung best. Versicherung (Doppelversicherung) für Kat-Lager und Erweiterung best. Versicherung Uniqa (Versicherungssummenanpassung bei Kat-Lager und Kläranlage).

6. Gemeinde-Rechtsschutz	
derzeitiger Status:	Versicherung bei NÖ Versicherung mit einer Versicherungssumme von 37.500.- Euro – Handlungsbedarf gegeben, Deckungsumfang nicht optimal
Änderung:	Änderung best. Versicherungsvertrag mit Anhebung der Versicherungssumme auf 300.000.- Euro (Jahresprämie 900.- Euro) bzw. Annahme Gegenoffert bei Roland Versicherung mit einer Versicherungssumme von 275.000.- Euro und deutlich besserem Deckungsumfang (ua. Versicherungsvertrags-Rechtsschutz, Feuerwehr,..) – Empfehlung von AON – Vertragsabschluss Roland Versicherung mit einer Jahresprämie von 1.124.- Euro was Mehrkosten von 742,16 Euro zum dzt. Status bedeutet.
empfohlene Änderung	Kündigung Gemeinderechtschutz bei NÖ Versicherung und Neuabschluss bei der Roland Versicherung

7. Bahnhof Frankenfels - Gebäudeversicherung	
derzeitiger Status:	Versicherung bei Helvetia mit deutlicher Unterversicherung
Änderung:	Deckungssumme von dzt. 220.000.- Euro auf 400.000.- Euro anheben.
empfohlene Änderung	Deckungssummenanhebung bei Helvetia wie empfohlen mit einer jährl. Prämienanhebung von ca. 290.- Euro.

8. Cyber Versicherung – wird dzt. nicht weiter verfolgt.

Antrag des Bgm.: Der Gemeinderat möge die oben angeführten empfohlenen Änderungen der Versicherungsverträge beschließen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Beschluss: Antrag wird angenommen

Redner: Bgm. Winter, GGR Vorderbrunner

TOP 11: Zivilschutzangelegenheiten

Sachverhalt:
Der Vorsitzende übergibt das Wort an Zivilschutzreferenten GGR Arthur Vorderbrunner
Wie bereits in mehreren Sitzungen berichtet, wurde die Sirene vom alten Feuerwehraus aufgehoben und würde zu einer weiteren Verwendung zur Verfügung stehen. Zur Montage bietet sich der Ortsteil Fischbachgraben oder der Ortsteil Laubenbachmühle an. Der Gemeindevorstand empfiehlt die Montage im Ortsteil Laubenbachmühle, da dort die Hörbarkeit der Zivilschutzsignale am schlechtesten ist. Die NÖVOG würde einer dementsprechenden Montage am Bahnhofsgebäude zustimmen. Die dementsprechende Alarmierungselektronik würde das Land NÖ (IVW4) zur Verfügung stellen, die Gemeinde würde die Installation und Montage übernehmen müssen. Gem. §10 NÖ Katastrophenhilfegesetz hat die Gemeinde geeignete Einrichtungen zur Warnung der Bevölkerung zur Verfügung zu stellen.

Antrag des Bgm.: Der Gemeinderat möge die Montage der Sirene im Ortsteil Laubenbachmühle beschließen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Beschluss: Antrag wird angenommen

Redner: Bgm. Winter, GGR Vorderbrunner

GGR Vorderbrunner verlässt die Sitzung.

TOP 12: Schneeräumung Bahnhöfe

Sachverhalt:
Der Vorsitzende berichtet, dass bisher die Zugänge zu den Bahnhöfen Frankenfels, Boding und Laubenbachmühle durch den Maschinenring geräumt wurden. Aufgrund der Neuausschreibung der Schneeräumung durch die NÖVOG wurde eine Angebotseinholung der Gemeinde notwendig. Dazu legte die FA Maschinenring und die Fa. Attensam ein dem. Angebot. Der Maschinenring bietet keine Pauschalangebote für die Räumung der Bahnhöfe an (nur die Räumung Laubenbachmühle und Parkplätze auf Regiestundensatz von € 122,86 inkl./Stunde). Die Fa. Attensam bietet die Pauschalangebot (Räumung Bahnhof Frankenfels, Zugang Bahnhof Boding, Fußgängerbrücke Laubenbachmühle) zum Preis von € 7120,80 inkl. an und einen Regiestundensatz für die Nebenanlagen um € 114,- inkl./Stunde.

Antrag des Bgm.: Der Gemeinderat möge die Vergabe der Schneeräumung an die Fa. Attensam für die Pauschalangebote sowie für die Räumung der Nebenanlagen zum Regiestundensatz von € 114,-/Stunde beschließen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Beschluss: Antrag wird angenommen

Redner: Bgm. Winter

GGR Vorderbrunner tritt der Sitzung wieder bei.

TOP 13: Berichte, Allfälliges

Bgm. Winter
Schutzweg

Sachverhalt:
Der Vorsitzende berichtet über ein Übereinkommen mit dem Land NÖ betreffend die Übernahme der Erhaltungspflicht des neuen Schutzweges in der Rosenbühelrotte.

Antrag des Bgm.: Der Gemeinderat möge das Übereinkommen mit dem Land NÖ beschließen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Beschluss: Antrag wird angenommen

Redner: Bgm. Winter

Felssicherung Brandlleitn
Der Vorsitzende berichtet über eine Unterfertigung des Übereinkommens mit dem Land NÖ betreffend der Felssicherung Brandlleitn.

Beschlüsse Gemeindevorstand
- Akku- Hochentaster für Gemeindebauhof wurde angekauft
- Erstellung Imagefotos wurde Frau Rottensteiner beauftragt
- Ankauf Verkehrsspiegel für Feuerwehrhausausfahrt
- Kostenbeteiligung Radwegplanung über Regionalplanungsgesellschaft

Regalankauf

Sachverhalt:
Der Vorsitzende berichtet über einen notwendigen Regalankauf für die Geschirrlagerung(Geschirrmobil) am Gemeindeamt. Angebot Fa. Topregal € 498,90.

Antrag des Bgm.: Der Gemeinderat möge den Ankauf des Regals zum Angebotspreis von € 498,90 beschließen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Beschluss: Antrag wird angenommen

Redner: Bgm. Winter

Projekt Landjugend

Die Landjugend Frankenfels/Schwarzenbach möchte im Zuge der Aktion „Tat.Ort Jugend“ eine Slackline am Kinderspielplatz montieren und ersucht um Ankauf durch die Gemeinde. Kosten der Slackline belaufen sich auf rund € 60,- sowie der Materialpreis für Holz und Beton.
Im Zuge des Projektes sollen auch die Holzsteher bei der Seilbrücke erneuert werden.

Spuatzirkus

Sachverhalt:

Der Vorsitzende berichtet über den Verein „Spuatzirkus“, dieser nutzt den Volleyballplatz in der Freizeitanlage mehrmals wöchentlich und ersucht um Errichtung einer kleinen Gerätehütte im Ausmaß 2,5x4m, in dem Rechen und Bälle sowie ein kleiner Kühlschrank Platz finden soll. Die Errichtung erfolgt auf Kosten des Vereins ,,Spuatzirkus“ sowie die laufenden Stromkosten. Getränke dürfen nur abgegeben werden, wenn das Badbuffet geschlossen ist.

Antrag des Bgm.: Der Gemeinderat möge die Errichtung einer Hütte auf Kosten des Vereins ,,Spuatzirkus“ am Volleyballplatz und einen Stromanschluss für die Hütte und die Weiterverrechnung der laufenden Stromkosten beschließen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Beschluss: Antrag wird angenommen

Redner: Bgm. Winter

Klimaticket

Sachverhalt:

Der Vorsitzende berichtet von einem Ansuchen, über die kostenlose Nutzung eines Klimatickets, welches über die Gemeinde ankauft werden soll und von Bürgern geliehen werden kann. Die Gemeinde St.Anton/Jeß. und Purgstall bieten das an.

Nach einigen Diskussionen entschließt man sich dazu kein Klimaticket anzukaufen.

Antrag des Bgm.: Der Gemeinderat möge dies zustimmend zur Kenntnis nehmen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Beschluss: Antrag wird angenommen

Redner: Bgm. Winter

Landesfinanzsonderaktion
Ein Zuschuss zur Fremdfinanzierung für ein Darlehen in der Höhe von € 500.000,- langte ein.

Snackautomat
Am Bahnhof wurde ein Snack- und Getränkeautomat montiert. Die dementsprechenden Stromkosten werden monatlich refundiert(50€).
Dankschreiben ESV
Ein Dankschreiben für die zugesicherte Unterstützung des ESV bei den Baumaßnahmen langte ein.

Bewerbung Bausachverständiger
Bausachverständiger Fenzl aus St. Anton brachte eine Bewerbung als Bausachverständiger in unserem Gemeindegebiet ein.
Aktuell besteht seitens der Marktgemeinde kein Bedarf an einem zusätzlichen Bausachverständiger da Hr. Helmut Bichler aus der Loich mit den Sachverständigungsangelegenheiten in unserem Gemeindegebiet betraut ist.

Grabgebühren
Ein Ansuchen um Vorauszahlung der Grabgebühren für die nächsten 100 Jahre langte ein. Dies wird aber abgelehnt.

ASBÖ
Ein Ansuchen für eine finanzielle Unterstützung bei einem Einsatzfahrzeugankauf langte ein.

Dirndlkirtag 2024
Der Dirndlkirtag findet 2024 in Frankenfels statt. Ein genaues Datum ist noch nicht bekannt, da der Termin für die Nationalratswahl noch ausständig ist.

Vzbgm. Eigelsreiter
Vzbgm. Eigelsreiter berichtet darüber, dass die Sanierungsmaßnahmen an der Brücke im Klammergraben abgeschlossen wurden. Bei der Rutschung - Güterweg Rosenbichl - soll ein Steinwurf errichtet werden. Setzungen bei verschiedenen Güterwegen wurden saniert.

GGR Vorderbrunner

Zivilschutz
Es fand am 18. September eine Zivilschutzverbandssitzung in Weinburg statt. Ein Sonderkatastrophenschutzplan Strom- und Infrastrukturausfall wurde von der IVW/4 erstellt.
Cities App
Bei der nächsten Gemeinderatssitzung wird die Cities App vorgestellt.

Feuerbeschau
Die gesetzliche Feuerbeschau für einige Gemeindeobjekte fand in den letzten Tagen statt. Es wurden einige Mängel festgestellt, welche nun zu beheben sind.

Wasserversorgung
Ein Wasserrohrbruch im Bereich der Stockschützenhalle beschäftigt derzeit den Gemeindebauhof.

GGR Wieland-Widder

Adventmarkt
Eine Besprechung für die Planung des Adventmarktes in Frankenfels und in der Laubenbachmühle fand statt. Termin des Adventsmarktes im Betriebszentrum der NÖVOG ist am 16.12.2023 und jener in Frankenfels am 02.12.2023

GGR Doppler

Mostviertel Tourismus
Eine Sitzung des Mostviertel Tourismus fand statt. Ein Minus an Nächtigungen, neue Betreuerin für unsere Region.

GR Wutzl:

Frankenfelsercup
Die Eröffnung des Funcourts fand statt und wurde gut besucht. Die Schlussveranstaltung Frankenfelsercup findet am 28.12.2023 statt.

GGR Hollaus

Freibad
Die Stromkosten im Freibad sind seit der Sanierung sehr stark gestiegen.

Ende 20:45 Uhr